

Evangelische Kirchengemeinde-

**Krauschwitz**

Zusammen mit dem CVJM  
Krauschwitz e.V.



**CVJM** Krauschwitz

Nov/Dezember  
Ausgabe 36  
2023

# KIRCHGEMEINDEBRIEF

**Seite 2**

Andacht  
für  
November

**Seite 3**

Andacht  
für  
Dezember

**Seite 4-5**

Gottesdienst-  
und Veranstal-  
tungsplan

**Seite 6**

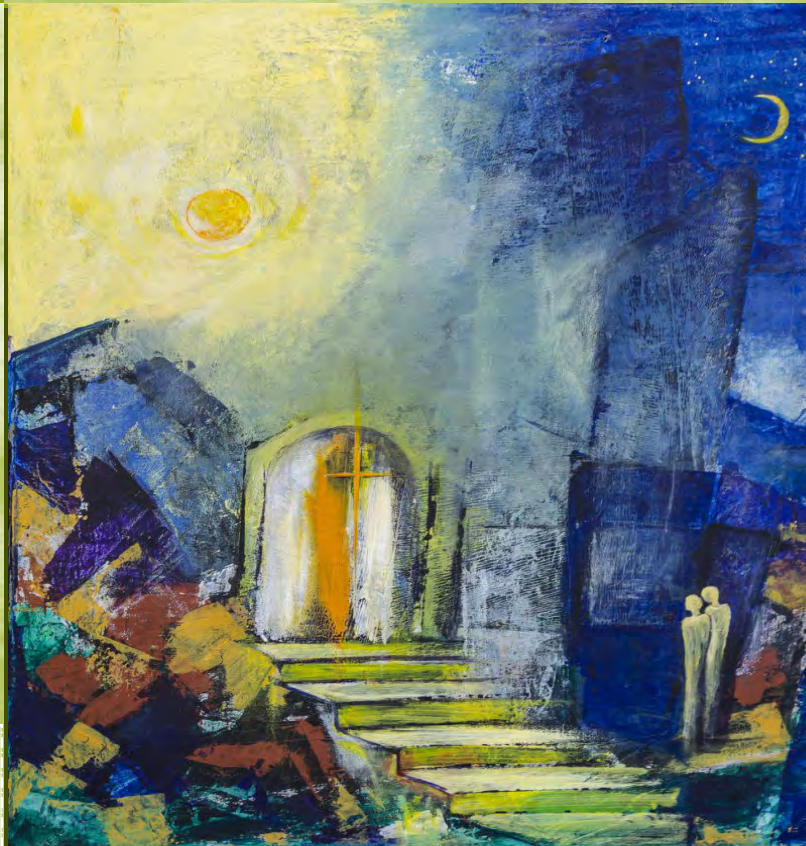
Aus der  
Gemeinde

**Seite 7**

Termine

**Seite 8**

Regelmäßige  
Termine und  
Kontakte



Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich  
sieht.“ (Genesis 16,13)

MONATSSPRUCH NOVEMBER 2023

**Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9**



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Gemeinde,

zum Ende des Kirchenjahres führt uns der Monatsspruch für November aus Hiob 9,8-9 auf das Meer hinaus und lässt unsern Blick zum Nachthimmel wandern:

„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“

Diese Verse aus dem Buch Hiob beschreiben die erhabene Macht Gottes und seine Souveränität über die Schöpfung. Hiob bekennt ungeachtet seines eigenen Leidens, dass Gott in der Lage ist, den Himmel auszuspannen und auf dem Meer zu gehen, als wäre es festes Land. Und Hiob erkennt angesichts der Allmacht und Größe Gottes, wie gering er selbst ist und bekennt in Demut und Ehrfrucht wenige Zeilen später: „Wie sollte ich ihm antworten und Worte finden vor ihm? Wenn ich auch recht habe, so kann ich ihm doch nicht antworten, sondern ich müsste um mein Recht flehen.“

Im Wissen um die aktuellen schrecklichen Gewalttaten in Israel und das Elend in Gaza, die uns in den Nachrichten in diesen Tagen begegnen, mag es uns schwerer fallen inmitten von Konflikten, Schmerzen und Leiden, die in unserer Welt existieren, zu glauben, dass Gott über allem steht; dass er den Himmel ausgespannt hat, die Sterne am Himmel platziert hat und die Meere und das Land beherrscht,

wie es Hiob zum Ausdruck brachte. Unsere Herzen sind sicherlich schwer, wenn wir von Gewalt und Unruhen hören, sei es in Israel oder an jedem anderen Ort auf der Welt. Als Christen sollten wir uns in dieser Zeit an unsere Berufung erinnern, Frieden zu suchen, für Gerechtigkeit einzutreten und für die Versöhnung zu beten. Vielleicht kann auch Hiobs Demut uns ein Glaubensvorbild darin sein, an Gott als Herrn über die Geschichte festzuhalten, auch wenn es alles für uns manchmal schwer verständlich ist.

Seien wir in diesen Tagen darin vereint, für den Frieden in Israel und in der ganzen Welt zu beten. Möge Gott in seiner Weisheit und Gnade eingreifen, um Leid zu lindern und Frieden zu schaffen. Lassen Sie uns auch nicht vergessen, uns selbst zu prüfen und zu fragen, wie wir als Einzelne und als Gemeinschaft dazu beitragen können, Frieden und Gerechtigkeit in der Welt zu fördern. Und womöglich ist es gerade der Glaube an die unbeschreibliche Größe Gottes, der uns Hoffnung und Trost inmitten der Dunkelheit schenken kann. Möge Gott uns leiten und stärken, in unserem Bemühen, sein Licht in dieser Welt leuchten zu lassen.

Bleiben Sie behütet! Das wünscht Ihnen mit herzlichen Grüßen  
Pfarrer Alexander Stokowski

## Andacht

Liebe Gemeinde,  
im Advent, der besinnlichen und hoffnungsvollen Zeit am Ende des Kalenderjahres, bereiten wir uns auf die Geburt Jesu Christi, vor. In dieser Zeit der Erwartung und des Lichts begleitet uns der Monatsspruch für Dezember aus Lukas 2,30-31: „Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ Diese Worte wurden von Simeon im Tempel gesprochen, als er das Jesuskind in seinen Armen hielt.

Simeon, ein gottesfürchtiger Mann, wurde vom Heiligen Geist erleuchtet und erkannte in diesem kleinen Kind das Heil, das Gott für die ganze Welt vorbereitet hatte. Seine Worte erinnern uns daran, dass das Kommen Jesu nicht nur für eine bestimmte Gruppe von Menschen bestimmt war, sondern für alle Völker und Nationen. Das Heil in Jesus Christus kennt keine Grenzen.

Der Advent ist eine Zeit der Sehnsucht, in der wir auf die Erfüllung der Verheißungen Gottes warten. Es ist die Zeit, in der wir uns daran erinnern, dass Jesus das Licht in die Welt gebracht hat, um die Dunkelheit der Sünde und der Trennung von Gott zu vertreiben. Gott schenkt uns in Jesus das, wonach sich unser Innerstes sehnt: Vergebung, Trost, Hoffnung und die Gegenwart des Heiligen Geistes.

Die Worte des Simeon laden auch uns ein, unsere Augen des Glaubens zu öffnen und nach dem Heil in Christus zu suchen. Es ist eine Einladung an jeden Menschen, Gottes Heil auf die Spur zu kommen. Welche Freude wird in unseren Herzen aufleuchten, wenn wir Christus in unser Leben einladen? Welch große Freude der Erlösung können wir spüren, wenn Christus uns von Schuld und Sünde befreit?

Im Advent dürfen wir das ersehnte Heil in Christus in unseren Herzen willkommen heißen. Wir dürfen unsere Herzen öffnen, unsere Schwächen und Verfehlungen bekennen und uns von Gottes Liebe und Gnade erneuern lassen. Es ist eine Zeit der Freude und der Dankbarkeit, in der wir das Geschenk des Heils in Jesus Christus feiern und auf seine Geburt am Heiligen Abend zugehen.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen  
Pfarrer Alexander Stokowski

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

**Meine Augen haben  
deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast  
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31

# Herzliche Einladung zu unseren G

Kirchengemeinde KR

CVJM Krauschwitz  
e.V.

Aus der Region ...

## November 2023

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.  
(Hiob 9, 8-9)

So, 05.



09:30 Uhr - Gottesdienst

Fr, 10.

17:00 Uhr - **Martinsfest**-Kita

So, 12.

10:00 Uhr - Andacht mit T.  
Hundt und anschl. gem.  
Mittagessen

So, 19.



09:30 Uhr - Gottesdienst

Mi, 22.

Buß- und Bettag

10:30 Uhr - Gem Gottes-  
dienst zum Buß- und Bet-  
tag in Bad Muskau

So, 26.

09:30 Uhr - Gottesdienst zum  
Ewigkeitssonntag mit  
Posaunenchor (PCH)Friedhofsandachten (PCH)  
13:30 Uhr - Skerbersdorf  
14:15 Uhr - Sagar  
15:00 Uhr - Weißkeißel

## Dezember 2023

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitest hast  
vor allen Völkern. (Lukas 2, 30-31)

So, 03.

09:30 Uhr - **1. Advent**  
Gottesdienst mit Taufge-  
dächtnis

So, 10.

09:30 Uhr - Gottesdienst  
zum **2. Advent** mit Chor

# Gottesdiensten und Veranstaltungen

Kirchengemeinde KR

CVJM Krauschwitz  
e.V.

Aus der Region ...

## Dezember 2023

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitest hast  
vor allen Völkern. (Lukas 2, 30-31)

So, 17.

09:30 Uhr - Gottesdienst  
zum **3. Advent** mit dem  
Posaunenchor



Sa, 24.

15:30 Uhr - **1. Christvesper-  
Hl. Abend** mit Posaunenchor

15:30 Uhr - Christvesper in  
**Pechern**

Sa, 24.

17:30 Uhr - **2. Christvesper-  
Hl. Abend**, Krippenspiel mit  
der Ev. Dorfjugend

17:00 Uhr - Christvesper in  
**Podrosche** mit  
K. Prelop

So, 25.

09:30 Uhr - Gem. Gottesdienst  
zum **1. Weihnachtstag**  
mit Posaunenchor



Mo, 26.

**2. Weihnachtstag**



10:30 Uhr - Gem. Gottesdienst  
zum **2. Weihnachtstag** in **Bad  
Muskau**

Sa, 31.

17:00 Uhr - Gottesdienst zum  
**Altjahresabend**



23:00 Uhr - Gottesdienst  
in **Bad Muskau**

## Januar 2024

Junger Wein gehört in neue Schläuche. (Markus 2,22)

So, 01.

15:00 Uhr - Gem.  
Gottesdienst in **Bad Mus-  
kau**



So, 07.

15:00 Uhr - Gottesdienst



= Kindergottesdienst

Weihnachtsferien: 23.12.23-02.01.24



## Seniorenausflug in den Findlingspark

Der diesjährige Ausflug führte uns nach Nochten.

In der dortigen Kirche wurden wir von Pfr. Bönisch aus Kreba begrüßt und hörten von ihm eine Andacht zum täglichen Losungswort: Psalm 109,26 „Steh mir bei, Herr, mein

Gott! Hilf mir nach deiner Gnade.“ Nach dem gemeinsamen Singen und Beten gehörte auch eine Besichtigung der Pfarrscheune dazu. Dieses 200 Jahre alte Schrotholzbauwerk, genannt „Swjela - Scheune“ gilt heute als Kulturdenkmal und stellt eine Verbindung mit Kirche, sorbischer Geschichte und dem Findlingspark dar.

Im Anschluss folgte eine gemütliche Runde bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des Findlingsparks.

Danach ging es zum eigentlichen Höhepunkt, der Besuch des größten Steingarten Europas.

Mit dem Parkmobil erkundeten wir die sieben Themengärten: Heidergarten, Naturheide mit Heidemoor, Steingarten, Waldsee, Felsengarten mit Grassteppen, Klein Skandinavien und Teichgarten. Vorbei an ca. 7000 Findlingen und ca. 100.000 Pflanzen fuhren wir langsam durch die faszinierende Pflanzenwelt und bekamen dabei allerhand kurzweilige Parkgeschichten zu hören.

Dieser schöne gemeinsame Nachmittag wird uns wieder lange in Erinnerung bleiben. (Text und Fotos: Gudrun Struck)



### **PFARRWOHNUNG Frei!!!**

Die **untere Wohnung** im Pfarrhaus mit **2 Zimmern, Küche, Bad (ca. 52 m<sup>2</sup>) und Abstellkammer** ist noch zu vermieten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Thomas Hundt.

## Termine

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:**

**Miniclub für 3-6 Jährige:**

Samstag, den **11.11.23**

9:30 –11:00 Uhr

**Seniorenachmittag**

Mittwoch, **den 08.11. und 06.12.**

um 14:30 Uhr



## !!! Herbstputz !!!

Am **18.11.23** ist **ab 08:30 Uhr** Herbstputz!!!



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

**Seit September** ist Pfarrer Alexander Stokowski für die Kirchengemeinde Krauschwitz zuständig:

**Pfarrer Alexander Stokowski**

**Mobil: +49 176 4593 1309**

**E-Mail:**

[alexander.stokowski@gemeinsam.ekbo.de](mailto:alexander.stokowski@gemeinsam.ekbo.de)

### Hinweise:

Bitte verwenden Sie bei Überweisungen folgende **neue IBAN**:

**Neu:** DE51 8559 1000 4630 6100 07  
Verwendungszweck bitte RT 2117  
Krauschwitz angeben.

Bitte beachten Sie auch die **geänderte** Email-Adresse der Kirchengemeinde Krauschwitz:

**postfach.kirchengemeinden-  
krauschwitz-pope@gemeinsam.ekbo.de**

# Regelmäßige Gruppen in Gemeinde und CVJM

Tag & Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo. 16:30 Uhr	Jungschar (1-6.Klasse)*	CVJM-Räume
Mo. 18:00 Uhr	Ev. Dorfjugend Krauschwitz (ab 7.Kl.)*	CVJM-Räume
Immer mittwochs (einmal im Monat)	Seniorenkreis <b>Nach Absprache</b>	Infos bei Gudrun Struck (035771/55319)
Mi. 19:30 Uhr	Hausbibelkreis * <b>Nach Absprache</b>	Bei Anja Schwabe 015773327495
Jeden 2. Samstag im Monat	<b>Miniclub</b> <b>Für 3-6 Jährige</b>	CVJM-Räume
Do. 19:00 Uhr	Kirchenchor**	Gemeinderaum
Fr. 19:00 Uhr	Posaunenchor**	Gemeinderaum
Sa. 20:00 Uhr	Bibeltreff** <b>Nach Absprache</b>	CVJM-Räume

\* nur in der Schulzeit \*\* in den Ferien nur nach Absprache

## Wir sind für Sie da - eine kleine Übersicht!

<b>Beerdigungen, Taufen und Trauungen</b>	<b>Pf. Alexander Stokowski</b>	<b>0176 45931309</b>
<b>Kirchenmusik, Öffentlichkeitsarbeit (Kirchgemeindebrief/Aushang)</b>	Kerstin-Deike Wedler	03581-7652725 kerstin-deike@wedler- goerlitz.de
<b>Gemeindefarbeit, Konfir- manden</b>	Thomas Hundt	0170/4460619 thomas_hundt@ web.de
<b>Vorsitzender GKR &amp; CVJM Kinder-und Jugendarbeit, allgemeine Fragen</b>	Thomas Hundt	0170/4460619 thomas_hundt@ web.de
<b>Kirchenbüro Do. 08-11 Uhr</b>	Giesela Schmidt	035771/69517

**Kirchenbüro:** Kirchstr. 7, 02957

Krauschwitz

**Tel/Fax:** (035771) 69517/ 640054 **Email:**

**geändert:**

postfach.kirchengemeinden-krauschwitz-

pope@gemeinsam.ekbo.de

**Neue Bankverbindung:**

Evangelisches Verwaltungsamt

IBAN: DE51 8559 1000 4630 6100 07

BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Krauschwitz RT 2117

**Geburtsstagskinder bekommen in nächster Zeit Geburtspost durch Gemeindeglieder oder Sie finden einen kleinen Gruß im Briefkasten.**

**Bildquelle Titelseite :**

Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de